

## Unterlagen für die Todesfallaufnahme (soweit vorhanden)

- Daten des Verstorbenen:  
Geburtsdatum und Geburtsort, Sterbedatum und Sterbeort, letzter Wohnsitz bzw. letzter gewöhnlicher Aufenthalt, Sozialversicherungsnummer, Steuernummer
- Aufstellung der nächsten Angehörigen:  
Ehegatte, eingetragener Partner, Lebensgefährte, Kinder, Eltern, Geschwister – jeweils mit Namen, Adressen, Geburtsdaten, Sozialversicherungsnummern, Telefonnummern
- Testamente im Original
- Eheverträge, Erb- und Pflichtteilsverzichtverträge jeweils in Kopie
- Gerichtsbeschluss über die Bestellung eines Sachwalters, Vorsorgevollmachten, gesetzliche Angehörigenvertretung
- Liegenschaft/Haus/Wohnung:  
Adresse und falls vorhanden: Katastralgemeinde, Einlagezahl, Grundstücksnummer
- Gehalts/Pensionskonten, Wertpapierdepots mit Bankinstitut und Kontonummer
- Bausparverträge mit Bausparinstitut und Vertragsnummer,
- Sparbücher im Original
- Schließfächer und Safes (Bankinstitut und Fachnummer)
- Kraftfahrzeuge (Typen- und Zulassungsschein)
- Lebensversicherungen, Sterbekostenversicherungen (Versicherungsinstitut und Polizzennummer)
- Todfallskosten:  
Rechnungen, beispielsweise vom Bestattungsunternehmen, Grabstein (auch Kostenvorschlag), Trauermahl, Blumen- und Grabschmuck, Todesanzeigen, etc. – soweit schon vorhanden
- Schulden:  
Kredit- und Darlehensschulden (Kreditinstitut und Kontonummer), offene Heim- und Pflegekosten, sonstige am Todestag offenen Rechnungen
- Behindertenpass, Parkausweis für Menschen mit Behinderung